

# Wie beginnen wir einen Hauskreis?



## Die vier „W“ für den Hauskreis

- W - Weshalb → (Motivation)
- W - Was → (Ziel)
- W - Womit → (Material-Inhalt)
- W - Wann → (Organisatorisches)



### 1. W - Weshalb → (Motivation)

- Fehlende Brücke zwischen dem Einzelnen und der anonymen Gesamtgemeinde bilden
- Gemeinschaft leben
- Mit anderen über biblische Aussagen diskutieren
- Gemeinsam im Glauben wachsen
- Suche nach einem „geistlichen zuhause“  
„ Wärme“ geben- Wohlfühlatmosphäre schaffen
- Im Glauben Halt finden
- Lernbereitschaft und Offenheit (Apostelgeschichte 2,46+47)
- Gott dienen, um andere zum Glauben einzuladen



### 2.W - Was → (Ziel)



- „Meine Lust ist gerade losgegangen, die Motivation zu suchen, jetzt sind beide weg!“  
Lust ist eine Motivation, aber nicht dauerhaft.



**Wichtig! Klarheit über das ‚Ziel meiner Hauskreisarbeit‘**

- Intensives Nachdenken über den Glauben
- Herrschaft von Jesus Christus als Mittelpunkt des Kreises und des eigenen Lebens bewusst im Blick behalten
- Vitamin "B" produzieren! – Beziehungen stärken und Gemeinschaft bauen / Orte der Fürsorge Seelsorge und Lehre
- Hören auf Gott nicht verlernen – Visionen in seine Hand legen
- Menschen zu Jesus finden lassen
- Heimat finden lassen → Mut zur ‚Zellteilung‘  
uns in andere „einpflanzen“  
vermehrten
- Wollen wir ein „interner“ oder ein "offener" Kreis sein?  
Missionarische Wirkung auf das Umfeld
- Orte der Fürsorge, Seelsorge und Lehre  
→ einüben von Beten, Bibel lesen, Dienen, Evangelisieren,  
Gastfreundschaft, Teamarbeit
- Aktiv in die Gemeinde gehen



2. W - Wer →  
(Organisatorisches)



- Hauskreis kann - muss keinen Leiter haben, **aber eine Struktur!**
- Wo soll der Hauskreistreff stattfinden -  
reihum in den Wohnungen oder nach Möglichkeiten -
- Wer hat den Hut auf?  
Mitarbeiter suchen- Teamarbeit aufbauen!!!
- Wie oft - in welchem Abstand - wollen wir uns treffen?
- Den zeitlichen Rahmen festlegen
- Getränke und Essen – wie wollen wir es handhaben?
- Gemeinsames Singen – wer spielt ein Instrument
- Jeder ist mal dran, dabei auf Begabungen achten und niemand zu einer Aufgabe zwingen!
- Kein Druck aufbauen, wenn mal einer nicht kann
- Den inhaltlichen Ablauf in Eckpunkten feststecken
- Bis 4P: Individualgesprächskreis  
4-12P: fruchtbare Kleingruppe  
10-12P: göttlich festgelegte Norm (12 Jünger, 12 Stämme Israel)
- Matthäus 28,20 „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind
- Der Tod im(Topf) Hauskreis ist Unflexibilität,  
aber auch Sprunghaftigkeit



### 3. W – Womit → (Füllung-Inhalt)



#### 4 Merkmale eines Hauskreises:

Gottesbeziehung (Mitarbeit)

Persönliche Beziehung untereinander (Offenheit-Seelsorge)

Aufgabe (Mitarbeit)

Bezug zum kirchlichen Leben (Verankerung)

## Damit es sich nicht nur im Kreis dreht:

### → Schwerpunkte setzen

#### Lieben: ( Jakobus 1,22)

- für den HK und die Personen im Vorfeld beten
- Ankommenszeit einräumen
- „Eisbrecherrunde“- Wie ist es euch seit dem letzten Treffen ergangen?
- Wer braucht besondere Ermutigung (Seelsorge)

#### Lehren: (Jakobus 1,25)

- Wer bereitet sich auf das Thema/ Abend vor?
- Welches Material
- Auf die Themenwünsche der Teilnehmer eingehen und gemeinsam verabreden
- Was brauchen die Teilnehmer?

#### Liefern: (Jakobus 1,25)

- Beteiligung am Gemeindeleben (Gottesdienst gestalten)
- Beteiligung an verschiedenen Projekten in der Gemeinde, aber auch im Ort
- praktische Hilfe untereinander im Kreis ohne Vereinnahmung aber nicht nur in Notsituationen!

### → Verschiedene Hauskreismaterialien verwenden

- Hauskreismagazin ([www.hauskreismagazin.net](http://www.hauskreismagazin.net))
- Serendipity-Reihe / Lebendige Kleingruppen
- Bibel und Kommentare

### → Hin und wieder Referenten einladen



